

HINTERRAD- AUFHÄNGUNG

Klicken Sie auf das entsprechende Lesezeichen, um das erforderliche
Modelljahr zu wählen.

HINTERRAD- AUFHÄNGUNG

INHALT

ALLGEMEINE INFORMATIONEN	2	OBERER QUERLENKER	6
WARTUNGSTECHNISCHE DATEN	3	STOSSDÄMPFER/SCHRAUBENFEDER/ UNTERER QUERLENKER	9
SPEZIALWERKZEUG	3	STABILISATOR	11
WARTUNG AM FAHRZEUG	4	SPURFÜHRUNGSLENKER/ SPURFÜHRUNGSSTANGE	13
Achsgeometrie prüfen und einstellen	4	LÄNGSLENKER	16
Kugelgelenk-Staubschutzmanschette überprüfen	5		

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

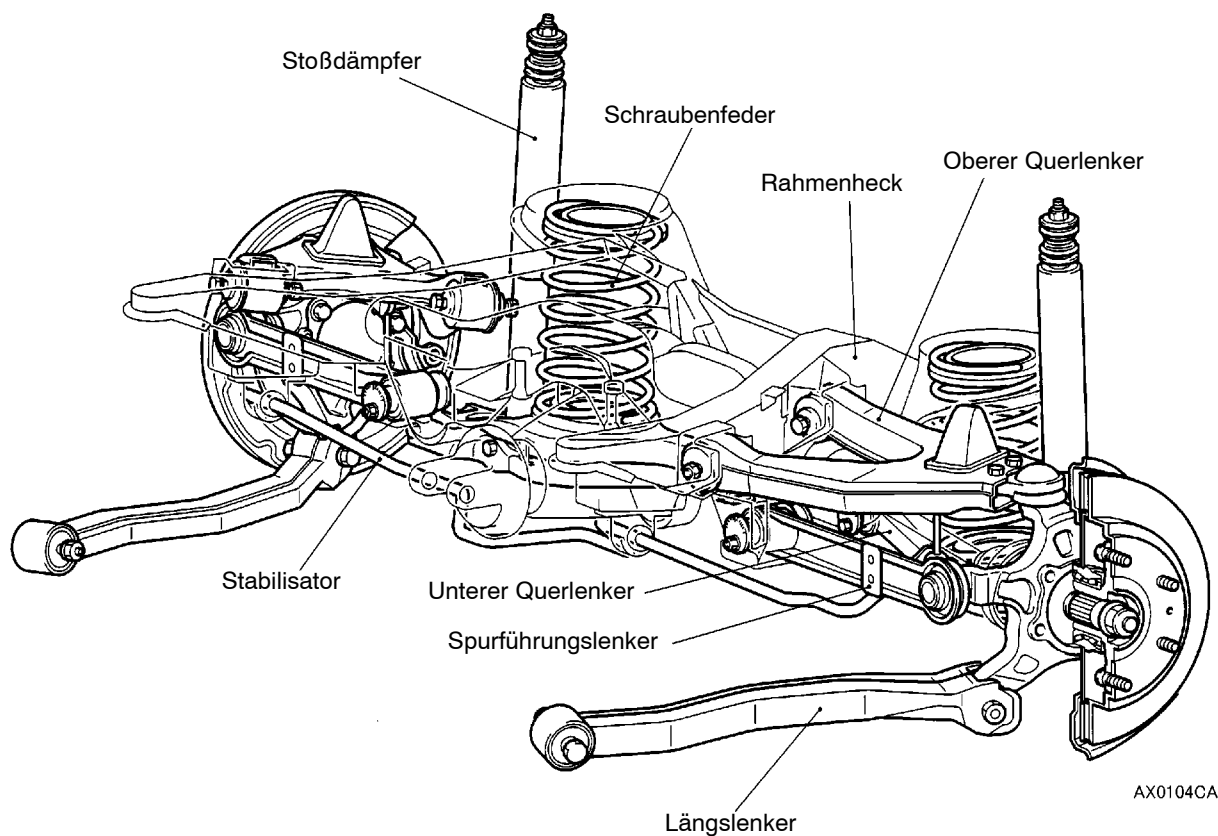
Als Vorderradaufhängung wird eine Mehrlenker-Einzelradaufhängung mit Doppelquerlenker eingesetzt. Da sich sowohl die linken als auch die rechten Räder unabhängig und beinahe ohne Veränderung

der Reifenstellung bewegen, ist ein guter Bodenkontakt der Reifen gewährleistet, was sich in einer vorzüglichen Lenkstabilität und einem verbesserten Fahrkomfort niederschlägt.

SCHRAUBENFEDER

Gegenstand	Kurzer Radstand-2500(GL)	Ausgenommen kurzer Radstand-2500(GL)	Langer Radstand
Drahtdurchmesser x Außendurchmesser x Freie Länge mm	16 x 133 x 330	16 x 134 x 336	18 x 134 x 337

KONSTRUKTIONSDIAGRAMME



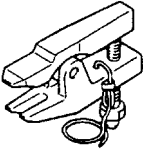
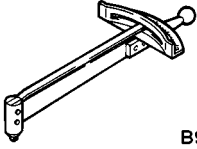
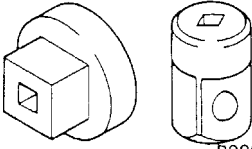
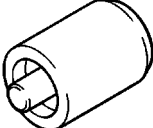
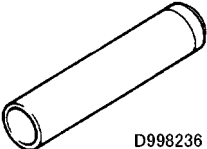
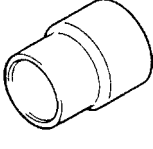
WARTUNGSTECHNISCHE DATEN

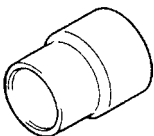
Gegenstand		Sollwert
Vorspur	In der Mitte des Reifenprofils mm	3 ± 3
	Vorspurwinkel (pro Rad)	$1^{\circ} 06' \pm 1^{\circ} 06'$
Radsturz		$0^{\circ} \pm 30'^*$
Schubwinkel		$0^{\circ} \pm 9'$
Oberer Querlenker, Kugelgelenk Rotationsmoment N·m		0,5 - 3,0
Stabilisatorstrebe, Kugelgelenk Rotationsmoment N·m		0,5 - 2,0
Spurführungslenker, Kugelgelenk Rotationsmoment N·m		1,0 - 2,5

HINWEIS

*: Abweichung zwischen rechten und linken Rädern: weniger als 30'

SPEZIALWERKZEUG

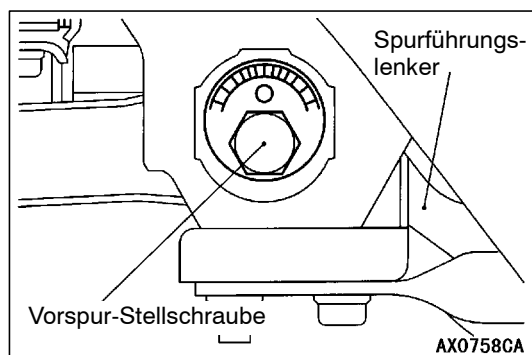
Werkzeug	Nummer	Bezeichnung	Anwendung
 B991113	MB990635, MB991113 oder MB991406	Lenkgestängeabzieher	Kugelgelenk und Achsschenkel trennen
 B990968	MB990968	Drehmoment-schlüssel	Oberer Querlenker Kugelgelenk, unterer Querlenker Kugelgelenk und Stabilisatorstrebe Kugelgelenk, Messung des Rotations-Anlaufmoments
 B990326	MB990326	Vorspann-Werkzeug	
 B990880	MB990881	Dorn	Buchse des unteren Querlenkers ausbauen und einpressen
 D998236	MD998236	Abtriebswellenlager, Einbauwerkzeug	Längslenkerbuchse, Ausbau und Einpressen
 B990799	MB990799	Kugelgelenk, Aus- und Einbauwerkzeug	Staubkappe des oberen Querlenker-Kugelgelenks, Einpressen

Werkzeug	Nummer	Bezeichnung	Anwendung
 B990799	MB990800	Kugelgelenk, Aus- und Einbau- werkzeug	Spurführungslenker-Kugelgelenk, Staub- schutzdeckel, Einpressen

WARTUNG AM FAHRZEUG

ACHSGEOMETRIE PRÜFEN UND EINSTELLEN

1. Die hintere Radaufhängung, Lenkung und Räder sollten vor Messen der Achsgeometrie auf ordnungsgemäße Funktion korrigiert werden.
2. Die Achsgeometrie am eben geparktem Fahrzeug messen.



VORSPUR

Sollwert:

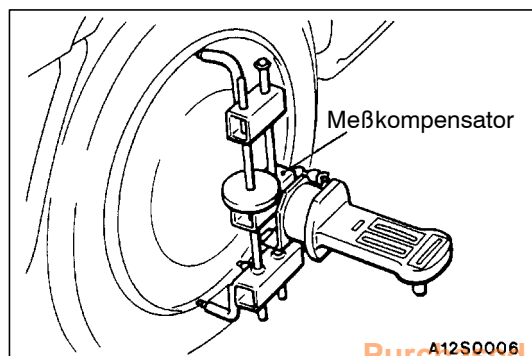
**Auf der Mittellinie der Reifenlauffläche 3 ± 3 mm
Spurwinkel (pro Rad) $1^{\circ}06' \pm 1^{\circ}06'$**

Entsprechen Vorspur nicht dem Sollwert, Einstellung gemäß folgendem Verfahren vornehmen.

- (1) Sicherstellen, daß vor der Spureinstellung der Radsturz korrekt eingestellt ist.
- (2) Einstellung vornehmen, durch Drehen der Vorspur-Stellschraube (Spurführungslenker-Befestigungsschraube, welche gegen die Innenseite der Karosserie gerichtet ist).

Linkes Rad: Im Uhrzeigersinn drehen (-) Vorspur

Rechtes Rad: Im Uhrzeigersinn drehen (+) Vorspur

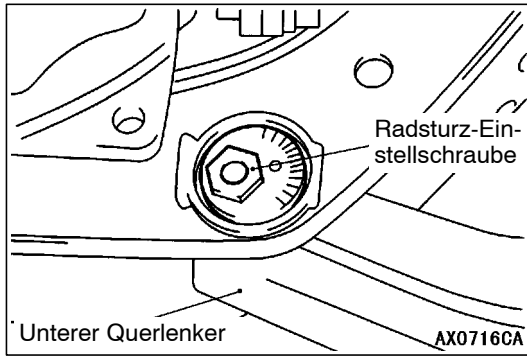


RADSTURZ

Radsturz mittels Meßkompensator messen.

Sollwert:

Radsturz $0^{\circ} \pm 30'$ (Abweichung zwischen rechtem und linkem Rad: weniger als $30'$)



Entsprechen Radsturz nicht dem Sollwert, Einstellung gemäß folgendem Verfahren vornehmen.

- (1) Einstellung vornehmen, durch Drehen der Radsturz-Einstellschraube des unteren Querlenkers.

Linkes Rad: Im Uhrzeigersinn drehen (-) Radsturz

Rechtes Rad: Im Uhrzeigersinn drehen (+) Radsturz

- (2) Nach der Einstellung des Radsturzes, ist die Radspur einzustellen.

KUGELGELENK-STAUBSCHUTZMANSCHETTE ÜBERPRÜFEN

1. Die Staubschutzmanschette durch Eindrücken mit dem Finger auf Risse und Beschädigung überprüfen.
2. Ist der Staubschutzdeckel gerissen oder anderweitig beschädigt, oberes Querlenker-Kugelgelenk, bzw. Spurführungslenker-Kugelgelenk oder Stabilisatorstrebe ersetzen.

HINWEIS

Risse und Schäden an der Staubschutzmanschette können zu Beschädigung des Kugelgelenks führen.

OBERER QUERLENKER

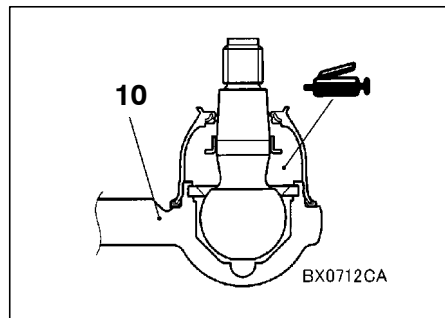
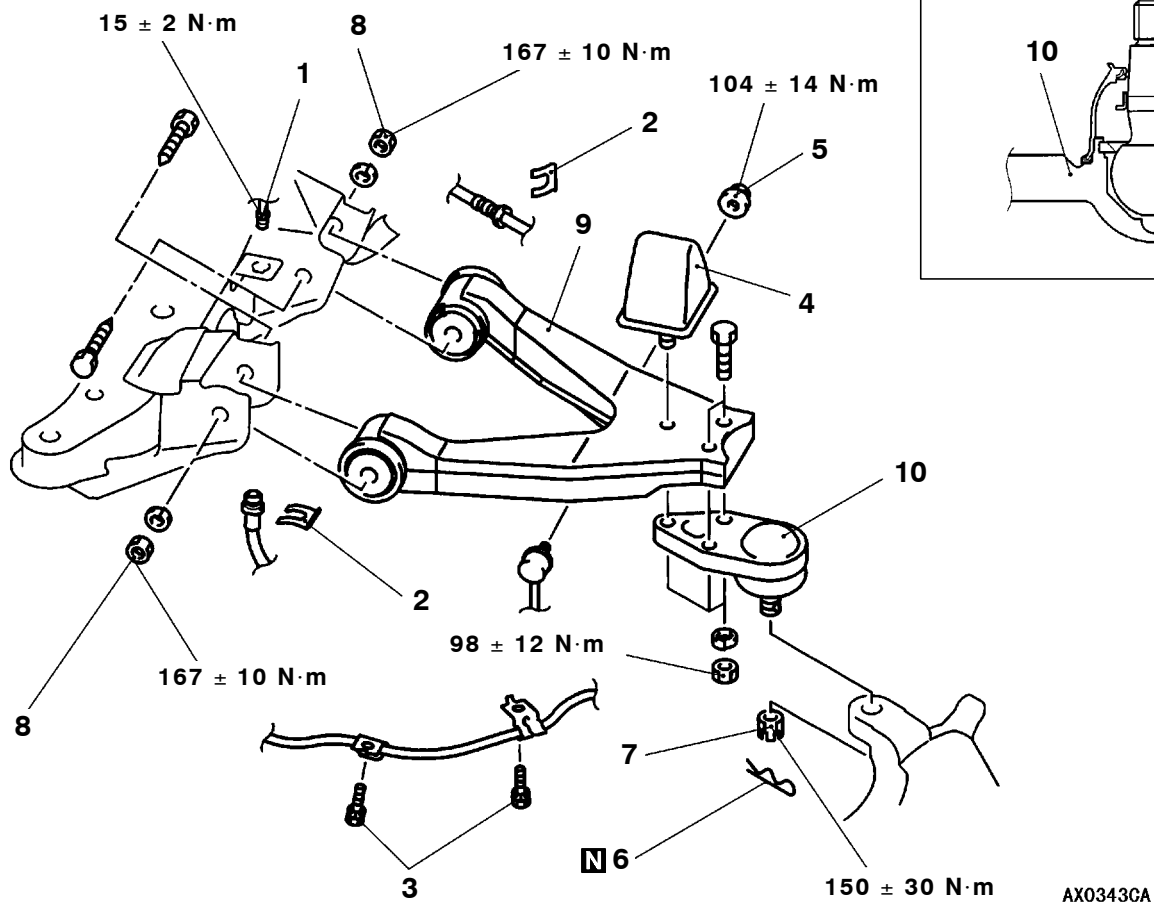
AUS- UND EINBAU

Vor dem Ausbau

Bremsflüssigkeit ablassen.

Nach dem Einbau

- Staubschutzdeckel mit Fingern zusammendrücken und auf Risse bzw. Beschädigung prüfen.
- Bremsflüssigkeit einfüllen und entlüften (Siehe BAUGRUPPE 35A - Wartung am Fahrzeug.)
- Vorderachsgeometrie prüfen und einstellen (Siehe Seite 34-4.)

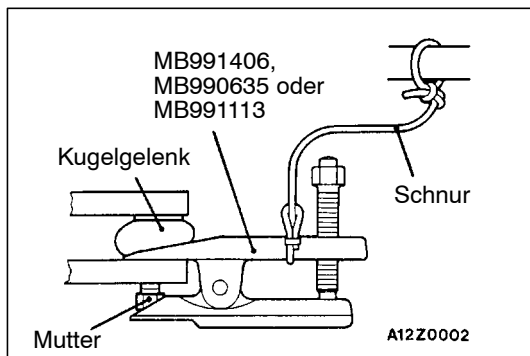
**Ausbaustufen**

1. Anschluß der Bremsleitung
2. Klammer
3. Hinterraddrehzahlsensor und obere Querlenker-Verbindung <Fahrzeuge mit ABS>
4. Einfederungsanschlag
5. Stabilisatorstrebe und oberer Querlenker, Verbindung.

◀A▶

◀B▶ ▶A◀

6. Splint
7. Oberes Querlenker-Kugelgelenk und Achsschenkelverbindung
8. Oberer Querlenker und Rahmenheckverbindung
9. Oberer Querlenker
10. Oberes Querlenker-Kugelgelenk



HINWEISE ZUM AUSBAU

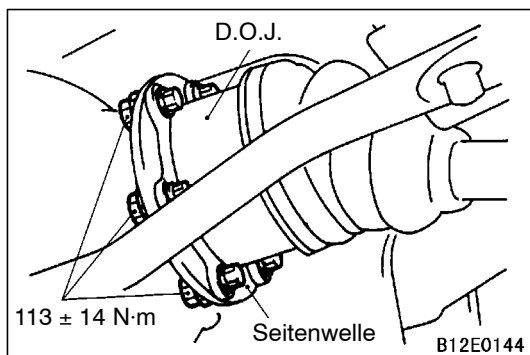
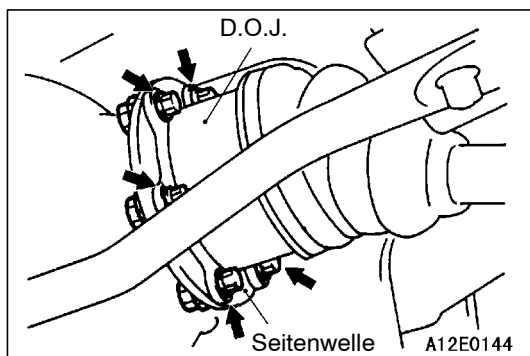
◀A▶ Oberer Querlenker, Kugelgelenk und Achsschenkel trennen

Vorsicht

1. Um Beschädigung des Kugelgelenkgewindes zu vermeiden, Befestigungsmutter des Kugelgelenks, welche den oberen Querlenker am Achsschenkel fixiert, unter Verwendung des Spezialwerkzeugs nur lösen, aber nicht entfernen.
2. Das Spezialwerkzeug mit einer Schnur befestigen, um ein Abspringen zu vermeiden.

◀B▶ Oberer Querlenker und Rahmenheck trennen

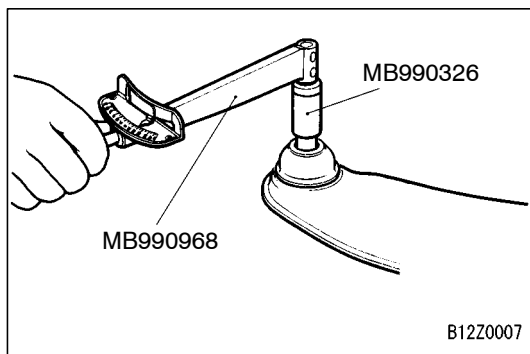
Verbindung zwischen D.O.J. und Seitenwelle trennen.



HINWEIS ZUM EINBAU

▶A◀ Oberer Querlenker und Rahmenheckverbindung

Nach dem Einbau der Befestigungsschraube des oberen Querlenkers, Verbindungsschrauben D.O.J.-Seitenwelle mit dem vorgeschriebenen Anziehdrehmoment festziehen.



PRÜFUNG

OBERER QUERLENKER KUGELGELENK, ROTATIONSMOMENT ÜBERPRÜFEN

1. Nach mehrmaligem Rütteln des oberen Querlenker-Kugelgelenkbolzens, Rotationsmoment des oberen Querlenker-Kugelgelenks mittels Spezialwerkzeug messen.

Sollwert: 0,5 - 3,0 N·m

2. Fall der Meßwert den Sollwert überschreitet, das obere Querlenker-Kugelgelenk ersetzen.
3. Liegt der Meßwert unter dem Sollwert, prüfen, ob das obere Querlenker-Kugelgelenk sauber, ruckfrei und ohne übermäßiges Spiel rotiert. Ist kein übermäßiges Spiel vorhanden, kann das Kugelgelenk wiederverwendet werden.

OBERE QUERLENKER-KUGELGELENK-STAUBKAPPE PRÜFEN

1. Die Staubschutzmanschette durch Eindrücken mit dem Finger auf Risse und Beschädigung überprüfen.
2. Falls die Staubschutzdeckel eingerissen oder beschädigt ist, den oberen Querlenker ersetzen.

HINWEIS

Risse und Schäden an der Staubschutzmanschette können zu Beschädigung des Kugelgelenks führen. Erfolgt eine Beschädigung anlässlich der Wartungsarbeiten, ist der Staubschutzdeckel zu ersetzen.

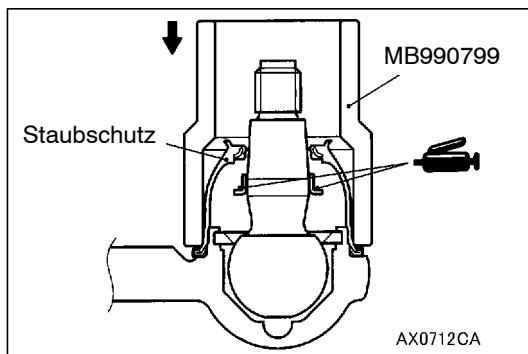
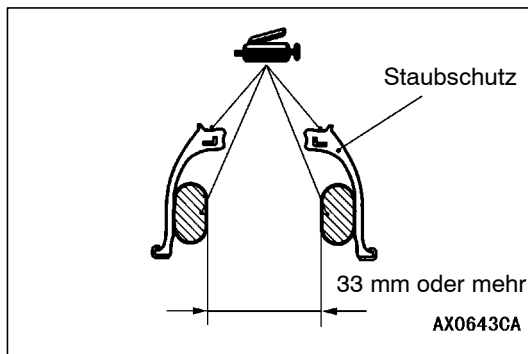
STAUBKAPPE DES OBEREN QUERLENKER-KUGELGELENKS AUSWECHSELN

Nur wenn die Staubkappe bei der Wartung beschädigt wurde, Staubkappe wie folgend ersetzen.

1. Staubschutzdeckel entfernen.
2. Inneren Hohlraum der Staubschutzdeckel gemäß Abbildung mit dem empfohlenen Schmierstoff füllen.
3. Empfohlenen Schmierstoff gemäß Abbildung auf Staubschutzdeckel und Kugelgelenkbolzen auftragen.
4. Oberen Querlenker-Kugelgelenkbolzen mit Kunststoffband umwickeln und Staubschutzdeckel auf das obere Querlenker Kugelgelenk aufschieben.

Vorsicht

Auf die Verbindungsfläche (Konus) Kugelgelenk/Achsschenkel kein Schmierstoff auftragen. Eventuell auf dem Konus vorhandener Schmierstoff gründlich abwischen.



5. Staubschutzdeckel mittels Spezialwerkzeug gemäß Abbildung in Einbaulage treiben.

Vorsicht

Um zu vermeiden, daß Schmierstoff auf den Konus der Kugelgelenkverbindung gelangt, den Staubschutzdeckel vor dem Einbau nicht zusammendrücken.

6. Staubschutzdeckel mit Fingern zusammendrücken und auf Risse bzw. Beschädigung prüfen.

STOSSDÄMPFER/SCHRAUBENFEDER/UNTERER QUERLENKER

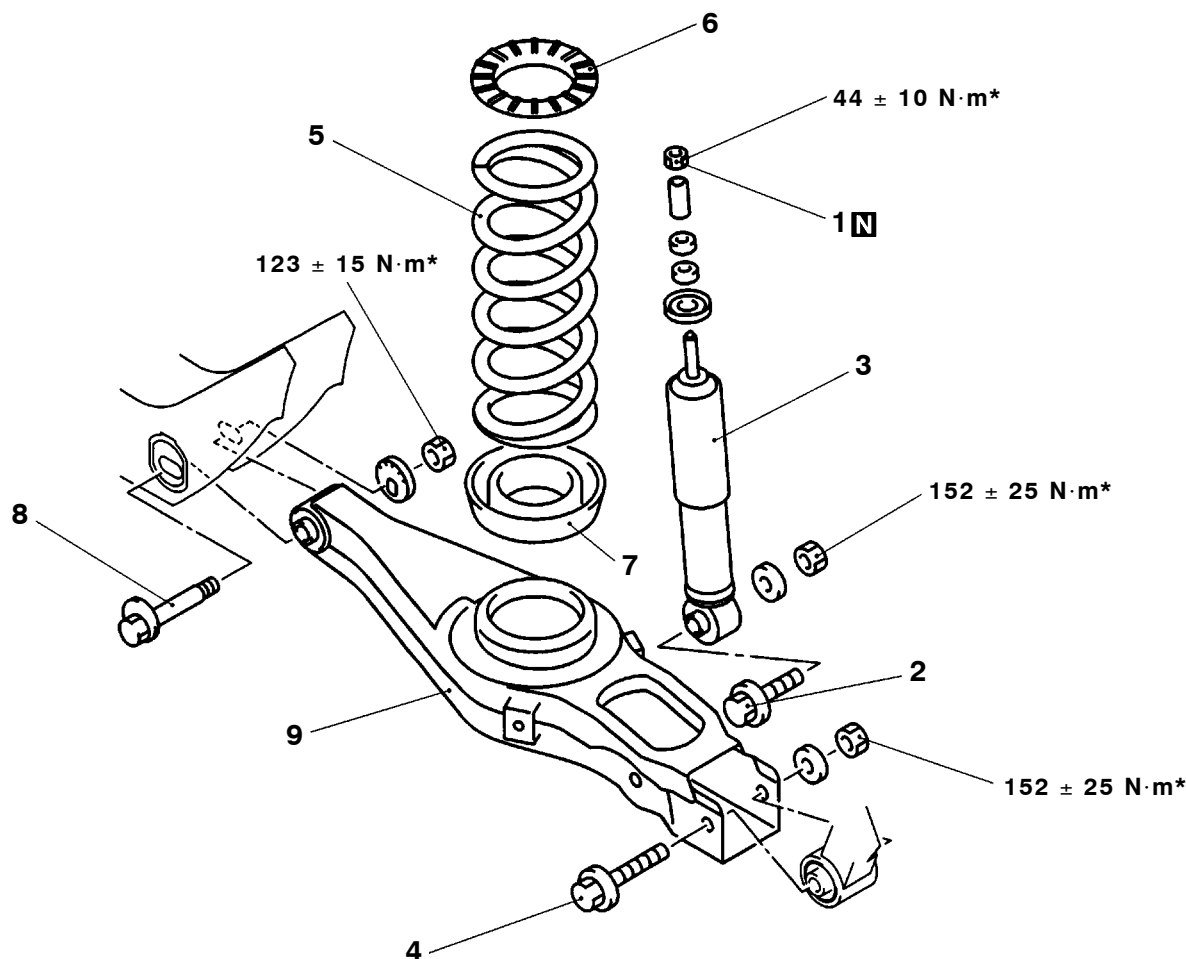
AUS- UND EINBAU

Vorsicht

*: Um Beschädigungen (Risse, Bruch) der Buchsen zu vermeiden, sind die mit * gekennzeichneten Komponenten vorerst nur provisorisch festzuziehen. Das Festziehen mit endgültigem Anziehdrehmoment erfolgt dann, wenn das Fahrzeug unbeladen auf dem Untergrund steht.

Nach dem Ausbau

Vorderachsgeometrie prüfen und einstellen (P.34-4.)



AX0359CA

Ausbaustufen des Stoßdämpfers

1. Stoßdämpfer-Befestigungsmutter
2. Stoßdämpfer-Befestigungsschraube
3. Stoßdämpfer

Ausbaustufen der Schraubenfeder

2. Stoßdämpfer-Befestigungsschraube
4. Unterer Querlenker, Befestigungsschraube
5. Schraubenfeder
6. Obere Federauflage
7. Untere Federauflage

Unterer Querlenker, Ausbaustufen

2. Stoßdämpfer-Befestigungsschraube
4. Unterer Querlenker, Befestigungsschraube
5. Schraubenfeder
6. Obere Federauflage
7. Untere Federauflage
8. Schraube (für Radsturzeinstellung)
9. Unterer Querlenker

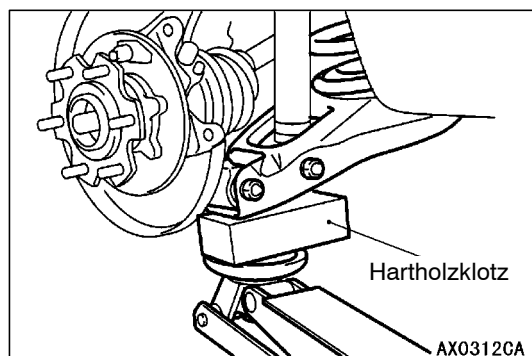
◀A▶ ▶A◀

▶A◀

◀A▶ ▶A◀

▶A◀

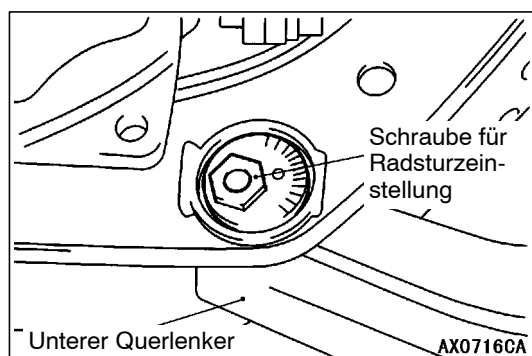
◀B▶



HINWEISE ZUM AUSBAU

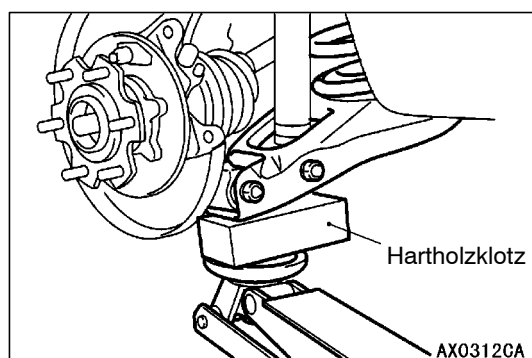
◀A▶ Unterer Querlenker, Befestigungsschraube ausbauen

1. Hartholzklott gemäß Abbildung am unteren Querlenker platzieren. Für den Ausbau der Befestigungsschraube des unteren Querlenkers, Schraubenfeder mittels Rangierheber komprimieren.
2. Rangierheber langsam absenken und Schraubenfeder entfernen.



◀B▶ Schraube (Für Radsturzeinstellung) ausbauen

Einstellmarkierungen auf dem Halter und der Radsturz-Einstellschraube anbringen und Radsturz-Einstellschraube entfernen.



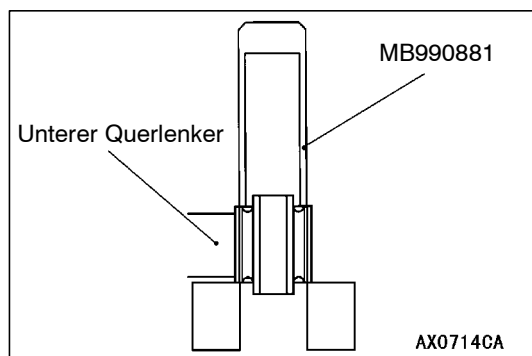
HINWEIS ZUM EINBAU

▶A◀ Schraubenfeder/unterer Querlenker, Befestigungsschraube einbauen

1. Die Farbmarkierung der Schraubenfeder sollte sich auf der Unterseite befinden.
2. Ende der Schraubenfeder mit dem Zentrierversatz der unteren Federauflage ausrichten.
3. Hartholzklott gemäß Abbildung am unteren Querlenker platzieren. Für den Ausbau der Befestigungsschraube des unteren Querlenkers, Schraubenfeder mittels Rangierheber komprimieren.

BUCHSE ERSETZEN

Buchse des unteren Querlenkers mittels Spezialwerkzeug austreiben und einpressen.

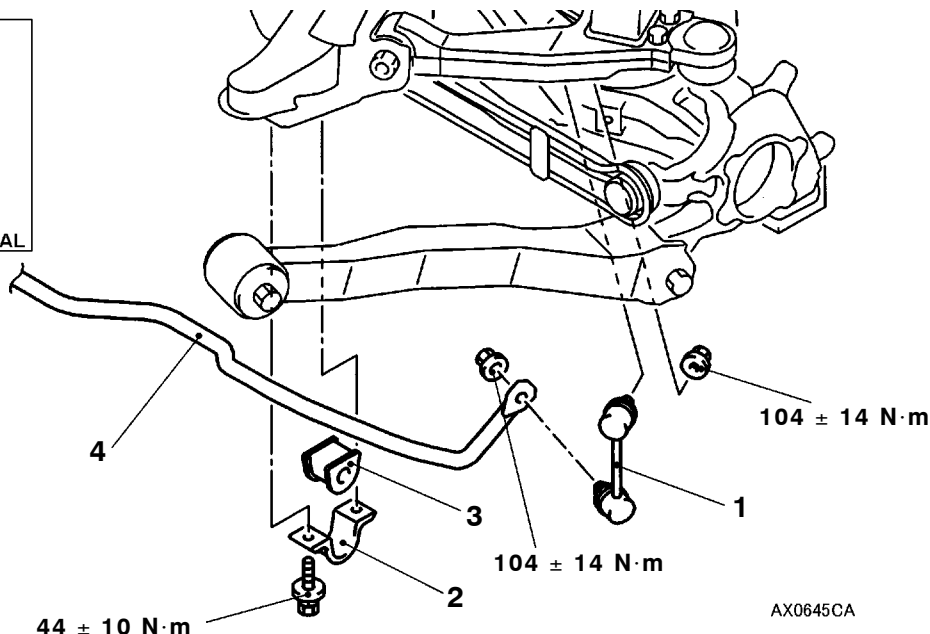
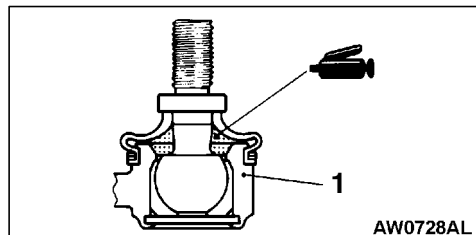


STABILISATOR

AUS- UND EINBAU

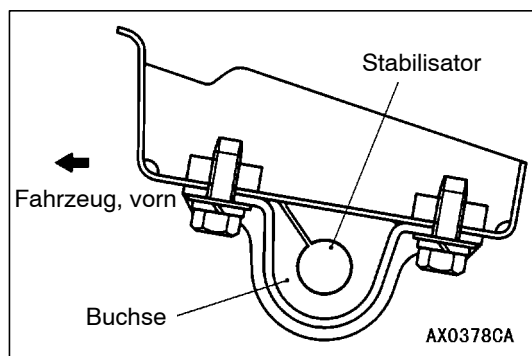
Nach dem Einbau

Staubschutzdeckel mit Fingern zusammendrücken und auf Risse bzw. Beschädigung prüfen.



Ausbaustufen

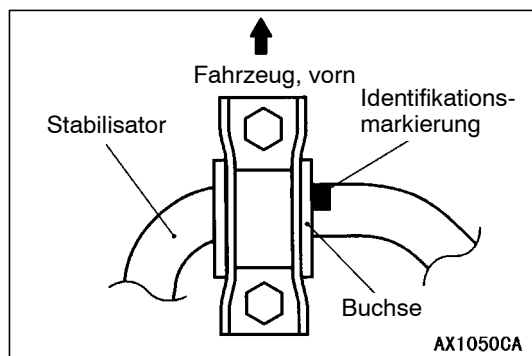
- A◄
1. Stabilisatorverbindungsstück
 2. Stabilisatorbride
 3. Buchse
 4. Stabilisator

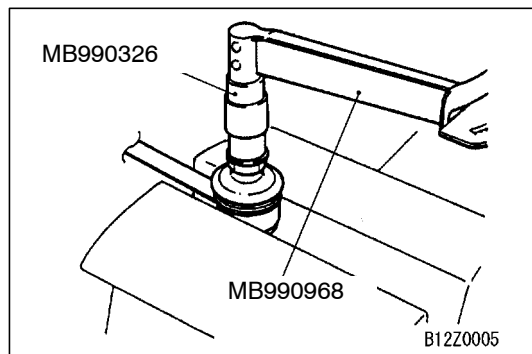


HINWEIS ZUM EINBAU

►A◄ Buchse einbauen

1. Stabilisator so einbauen, daß die Kennungsmarkierung gegen die linke Fahrzeugseite gerichtet ist.
2. Buchse so einbauen, daß der Schlitz gemäß Abbildung ausgerichtet ist.
3. Ende der Kennungsmarkierung mit der Stirnfläche der Buchse ausrichten, bevor die Befestigungsschrauben festgezogen werden.





PRÜFUNG

STABILISATORSTREBE, KUGELGELENK ROTATIONSMOMENT PRÜFEN

1. Nach mehrmaligem Rütteln des Kugelgelenkbolzens, Mutter auf dem Bolzen montieren und Rotationsmoment des Kugelgelenks mittels Spezialwerkzeug messen.

Sollwert: 0,5 - 2,0 N·m

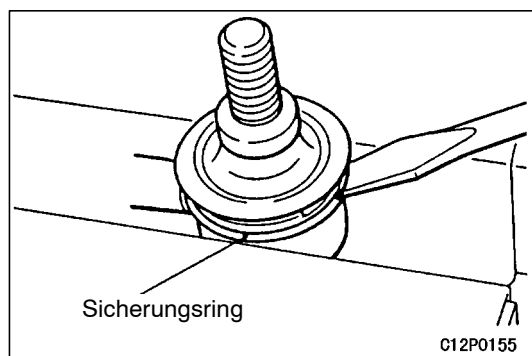
2. Wenn der Meßwert den Sollwert überschreitet, Stabilisatorstrebe ersetzen.
3. Falls das Anlaufmoment kleiner als der Sollwert ist, nachprüfen, ob das Kugelgelenk sich ohne übermäßiges Spiel leicht dreht. Ist dies der Fall, kann das Kugelgelenk wiederverwendet werden.

STABILISATORSTREBE, KUGELGELENK-STAUBSCHUTZDECKEL PRÜFEN

1. Die Staubschutzmanschette durch Eindrücken mit dem Finger auf Risse und Beschädigung überprüfen.
2. Falls die Staubschutzdeckel eingerissen oder beschädigt ist, Stabilisatorstrebe ersetzen.

HINWEIS

Risse und Schäden an der Staubschutzmanschette können zu Beschädigung des Kugelgelenks führen. Erfolgt eine Beschädigung anlässlich der Wartungsarbeiten, ist der Staubschutzdeckel zu ersetzen.



STABILISATORSTREBE KUGELGELENK-STAUBSCHUTZDECKEL, AUSTAUSCH

Nur wenn die Staubkappe bei der Wartung beschädigt wurde, Staubkappe wie folgend ersetzen.

1. Sicherungsring entfernen und Staubschutzdeckel abnehmen.
2. Mehrzweckfett auf der Innenseite des Staubschutzdeckels auftragen.
3. Kunststoffband um den Bolzen der Stabilisatorstrebe wickeln und Staubschutzdeckel auf die Stabilisatorstrebe schieben.
4. Staubschutzdeckel mittels Sicherungsring fixieren.
5. Die Staubschutzmanschette durch Eindrücken mit dem Finger auf Risse und Beschädigung überprüfen.

SPURFÜHRUNGSLENKER/SPURFÜHRUNGSSTANGE

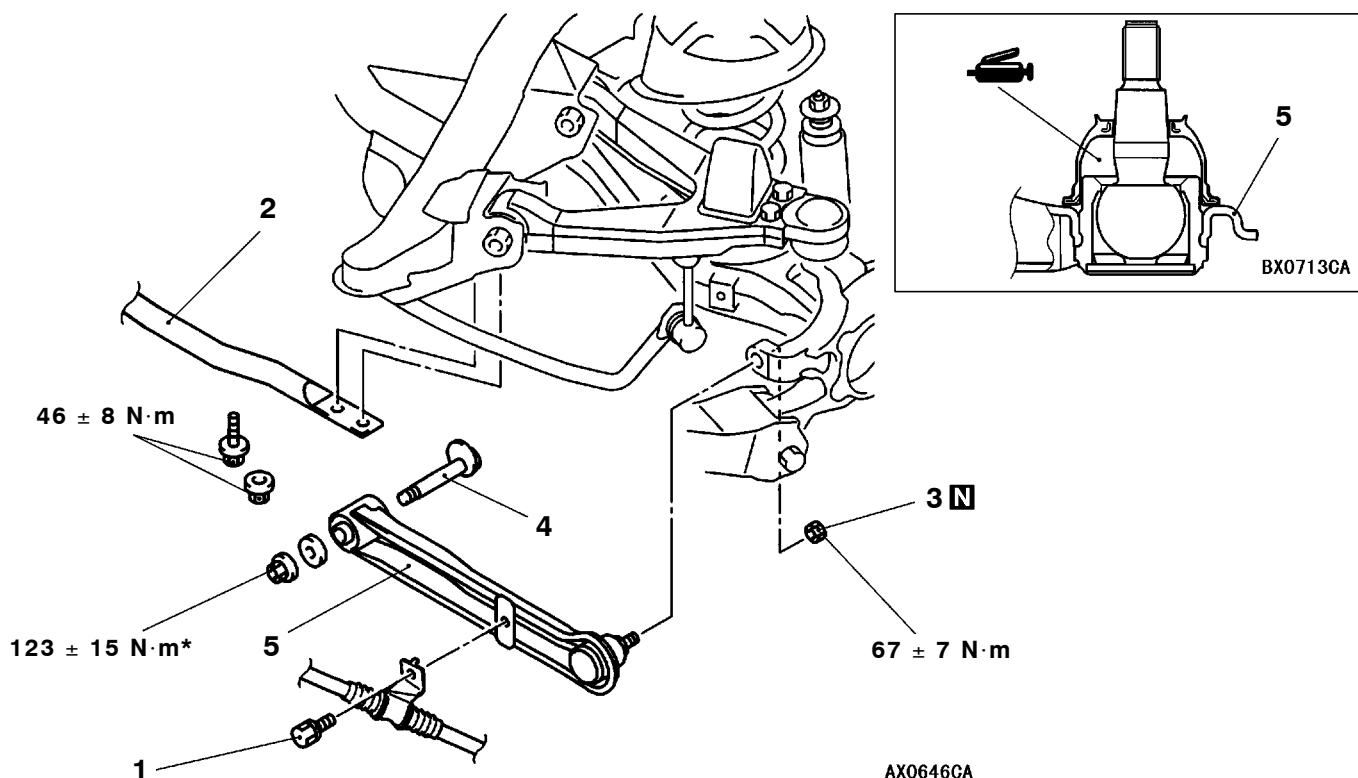
AUS- UND EINBAU

Vorsicht

*: Um Beschädigungen (Risse, Bruch) der Buchsen zu vermeiden, sind die mit * gekennzeichneten Komponenten vorerst nur provisorisch festzuziehen. Das Festziehen mit endgültigem Anziehdrehmoment erfolgt dann, wenn das Fahrzeug unbeladen auf dem Untergrund steht.

Nach dem Einbau

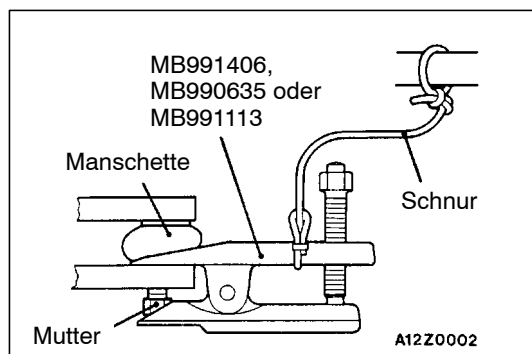
- Staubschutzdeckel mit Fingern zusammendrücken und auf Risse bzw. Beschädigung prüfen.
- Vorderachsgeometrie prüfen und einstellen (Siehe Seite 34-4.)



Ausbaustufen

1. Stellbremse, Befestigungsschraube
2. Spurführungsstange
3. Spurführungslenker-Kugelgelenk und Achsschenkelverbindung

4. Schraube (für Spureinstellung)
5. Spurführungslenker



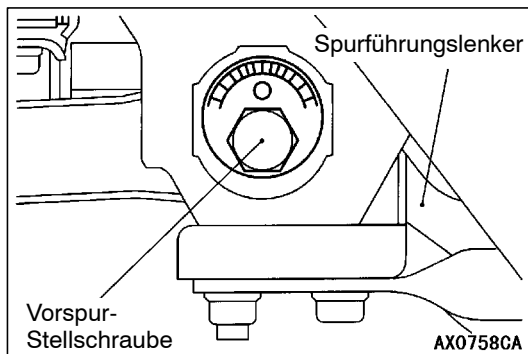
HINWEISE ZUM AUSBAU

- ◀A▶ Spurführungslenker-Kugelgelenk und Achsschenkel trennen

Vorsicht

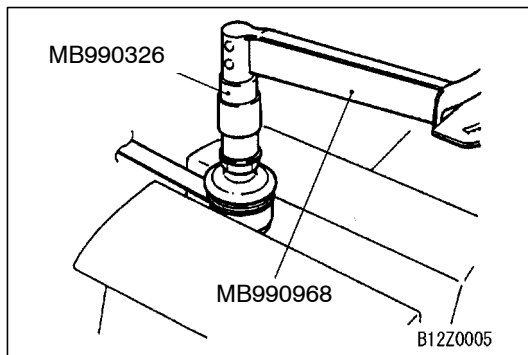
1. Um Beschädigung des Kugelgelenkgewindes zu vermeiden, Befestigungsmutter des Kugelgelenks, welche den Spurführungslenker am Achsschenkel fixiert, unter Verwendung des Spezialwerkzeugs nur lösen, aber nicht entfernen.

2. Das Spezialwerkzeug mit einer Schnur befestigen, um ein Abspringen zu vermeiden.



◀B▶ Schraube (Für Spureinstellung) ausbauen

Einstellmarkierungen auf dem Halter und der Vorspur-Stellschraube anbringen und Schraube entfernen.



PRÜFUNG

SPURFÜHRUNGSLENKER-KUGELGELENK, ROTATIONSMOMENT PRÜFEN

1. Nach mehrmaligem Rütteln des Spurführungslenker-Kugelgelenkbolzens, Rotationsmoment des Spurführungslenker-Kugelgelenks mittels Spezialwerkzeug messen.

Sollwert: 1,0 - 2,5 N·m

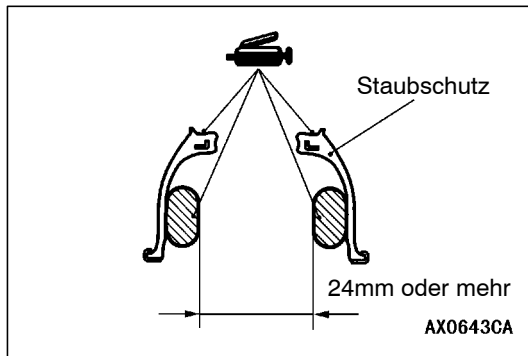
2. Fall der Meßwert den Sollwert überschreitet, das Spurführungslenker-Kugelgelenk ersetzen.
3. Liegt der Meßwert unter dem Sollwert, prüfen, ob das Spurführungslenker-Kugelgelenk sauber, ruckfrei und ohne übermäßiges Spiel rotiert. Ist kein übermäßiges Spiel vorhanden, kann das Kugelgelenk wiederverwendet werden.

SPURFÜHRUNGSLENKER-KUGELGELENK, STAUBSCHUTZDECKEL PRÜFEN

1. Die Staubschutzmanschette durch Eindrücken mit dem Finger auf Risse und Beschädigung überprüfen.
2. Falls die Staubschutzdeckel eingerissen oder beschädigt ist, das Kugelgelenk des Spurführungslenkers ersetzen.

HINWEIS

Risse und Schäden an der Staubschutzmanschette können zu Beschädigung des Kugelgelenks führen. Erfolgt eine Beschädigung anlässlich der Wartungsarbeiten, ist der Staubschutzdeckel zu ersetzen.



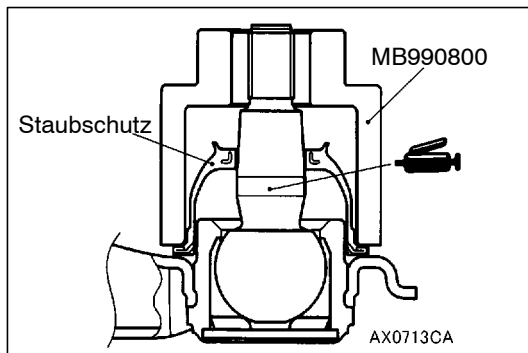
SPURFÜHRUNGSLENKER-KUGELGELENK, STAUBSCHUTZDECKEL ERSETZEN

Nur wenn die Staubkappe bei der Wartung beschädigt wurde, Staubkappe wie folgend ersetzen.

1. Staubschutzdeckel entfernen.
2. Inneren Hohlraum der Staubschutzdeckel gemäß Abbildung mit dem empfohlenen Schmierstoff füllen.
3. Empfohlenen Schmierstoff gemäß Abbildung auf Staubschutzdeckel und Kugelgelenkbolzen auftragen.
4. Oberen Querlenker-Kugelgelenkbolzen mit Kunststoffband umwickeln und Staubschutzdeckel auf das Spurführungslenker-Kugelgelenk aufschieben.

Vorsicht

Auf die Verbindungsfläche (Konus) Kugelgelenk/Achsschenkel kein Schmierstoff auftragen. Eventuell auf dem Konus vorhandener Schmierstoff gründlich abwischen.



5. Staubschutzdeckel mittels Spezialwerkzeug gemäß Abbildung in Einbaulage treiben.

Vorsicht

Um zu vermeiden, daß Schmierstoff auf den Konus der Kugelgelenkverbindung gelangt, den Staubschutzdeckel vor dem Einbau nicht zusammendrücken.

6. Staubschutzdeckel mit Fingern zusammendrücken und auf Risse bzw. Beschädigung prüfen.

LÄNGSLENKER

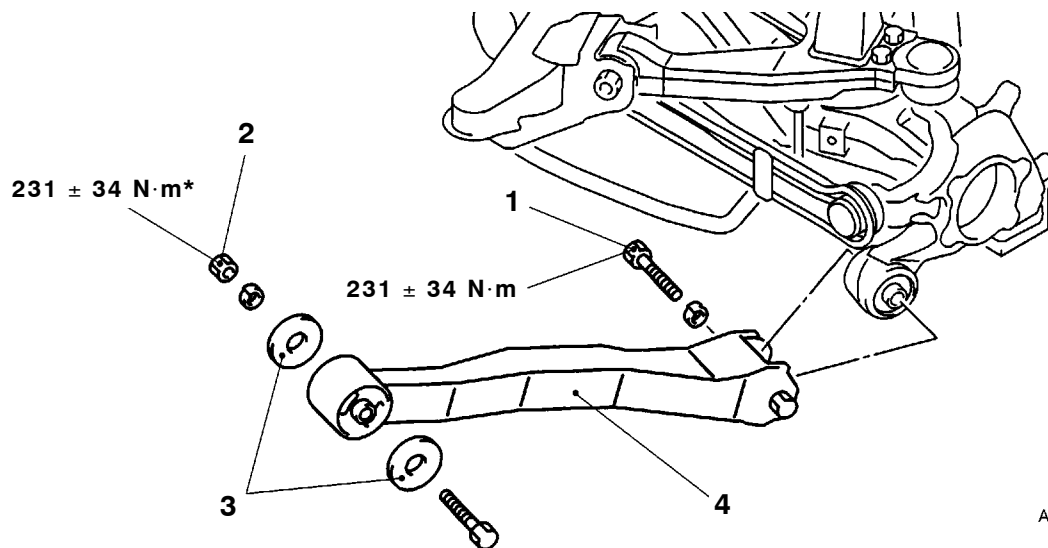
AUS- UND EINBAU

Vorsicht

*: Um Beschädigungen (Risse, Bruch) der Buchsen zu vermeiden, sind die mit * gekennzeichneten Komponenten vorerst nur provisorisch festzuziehen. Das Festziehen mit endgültigem Anziehdrehmoment erfolgt dann, wenn das Fahrzeug unbeladen auf dem Untergrund steht.

Nach dem Einbau

Vorderachsgeometrie prüfen und einstellen (Siehe Seite 34-4.)

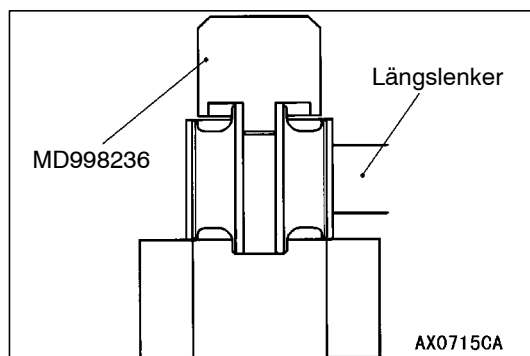


AX0647CA

Ausbaustufen

1. Längslenker und Achsschenkel, Verbindungsschraube
2. Längslenker und Rahmenheck Verbindungsmutter

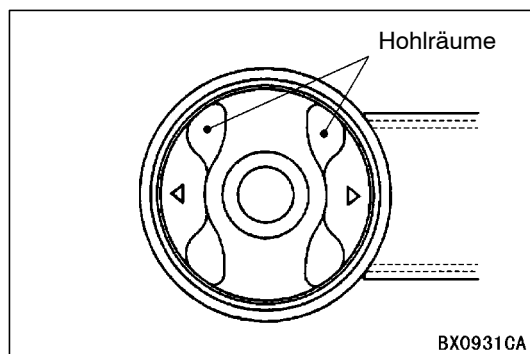
3. Anschlag
4. Längslenker



AX0715CA

BUCHSE ERSETZEN

1. Buchse des Längslenkerbuchse mittels Spezialwerkzeug austreiben und einpressen.



BX0931CA

2. Ausreichend Seifenlösung auf die Buchse und die Bohrung des Längslenkers auftragen und Buchse so einpressen, daß der Hohlraum gemäß Abbildung angeordnet ist und die Buchse auf beiden Seiten des Längslenkers um den gleichen Betrag vorsteht.


Service Bulletins

Klicken Sie auf das entsprechende Lesezeichen, um das Service Bulletin zu wählen.



SERVICE BULLETIN

TECHNICAL SERVICE PLANNING
INTERNATIONAL CAR ADMINISTRATION OFFICE. MITSUBISHI MOTORS CORPORATION

SERVICE BULLETIN		NO. : MSB-00E34-501	
		DATE : 2001-01-20	<MODEL> (EC)PAJERO/ MONTERO (V60,V70)
SUBJECT : CORRECTION TO REAR SUSPENSION TOE ANGLE		<M/Y> 01-10	
GROUP : REAR SUSPENSION		DRAFTNO. : 00SY102713	
CORRECTION	INTERNATIONAL CAR ADMINISTRATION OFFICE	 T. MASAKI - MANAGER TECHNICAL SERVICE PLANNING	

1. Description:

The rear suspension toe angle has been corrected.

2. Applicable Manuals:

Manual	Pub. No.	Page
2001 PAJERO Technical Information Manual	PYJE0001 (English)	3-7
2001 PAJERO Workshop Manual chassis VOL2	PWJE0001 (2/2) (English) PWJF0003 (French) PWJG0004 (German)	34-3, 4
2001 MONTERO Workshop Manual chassis VOL2	PWJS0002 (Spanish)	34-3, 4

SERVICE SPECIFICATIONS

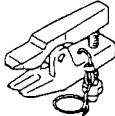
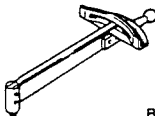
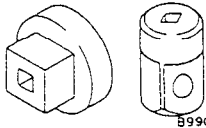
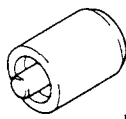
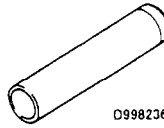
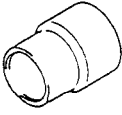
<Correct> $0^{\circ}06' \pm 0^{\circ}06'$

Items	Standard value
Toe-in	At the centre of tyre tread mm 3 ± 3
	Toe-angle (per wheel) $1^{\circ}06' \pm 1^{\circ}06'$ <Incorrect>
Camber	$0^{\circ} \pm 30'$ *
Thrust angle	$0^{\circ} \pm 9'$
Upper arm ball joint rotation torque N·m	0.5 – 3.0
Stabilizer link ball joint turning torque N·m	0.5 – 2.0
Toe control arm ball joint turning torque N·m	1.0 – 2.5

NOTE

*: difference between right and left wheels: less than $30'$

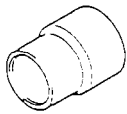
SPECIAL TOOLS

Tool	Number	Name	Use
 B991113	MB990635, MB991113 or MB991406	Steering linkage puller	Ball joint and knuckle disconnection
 B990968	MB990968	Torque wrench	Upper arm ball joint, lower arm ball joint and stabilizer link ball joint rotation starting torque measurement
 B990326	MB990326	Preload socket	
 B990880	MB990881	Rear suspension bushing arbor	Lower arm bushing removal and press-fitting
 D998236	MD998236	Output shaft bearing installer	Trailing arm bushing removal and press-fitting
 B990799	MB990799	Ball joint remover and installer	Upper arm ball joint dust cover press-in

2001 PAJERO Workshop Manual chassis VOL2

34-4

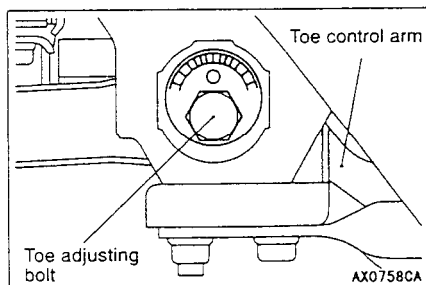
REAR SUSPENSION – Special Tools/On-vehicle Service

Tool	Number	Name	Use
	MB990800	Ball joint remover and installer	Toe control arm ball joint dust cover press-in

ON-VEHICLE SERVICE

WHEEL ALIGNMENT CHECK AND ADJUSTMENT

1. The rear suspension, wheels and tyres should be serviced to normal condition prior to measurement of wheel alignment.
2. Measure the wheel alignment with the vehicle parked on a level surface.



TOE-IN

$0^{\circ}06' \pm 0^{\circ}06'$ <Correct>

Standard value:

At the centre of tyre tread 3 ± 3 mm

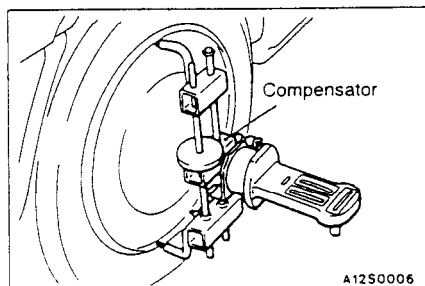
Toe angle (per wheel) $1^{\circ}06' \pm 1^{\circ}06'$ <Incorrect>

If toe-in is not within the standard value, adjust by following procedures.

- (1) Be sure to adjust the camber before making toe adjustment.
- (2) Carry out adjustment by turning the toe adjusting bolt (toe control arm mounting bolt which faces the inside of the body).

Left wheel: Turning clockwise (-) toe-in

Right wheel: Turning clockwise (+) toe-in



CAMBER

Use the compensator to measure camber.

Standard value:

Camber $0^{\circ} \pm 30'$ (difference between right and left wheel: less than $30'$)